

**M.A. (Master of Arts)**  
**Sprache, Kultur, Translation**  
**(ein-/zweisprachig) B-/C-Sprache: Chinesisch** (Stand 23.10.2012)

**WS 2012/13**

**Pflicht- / Wahlpflichtmodule**

M.A. Pflichtmodul <i>Kulturwissenschaft</i> M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft oder Kulturwissenschaft</i> bzw. M.A. Wahlpflichtmodul						
<b>Kulturwissenschaft</b>						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Seminar: Die Bewegung des vierten Mai ( <i>wusi yundong</i> ) in China und Taiwan	Di 9:40-11:10	229	6	Klöter	
Inhalt: Die Bewegung des vierten Mai war eine kulturelle Erneuerungsbewegung im frühen 20. Jahrhundert, in deren Rahmen in China u.a. westliches Denken und umgangssprachige Literatur Verbreitung fanden. Im ersten Teil des Seminars sollen die wichtigsten inhaltlichen Aspekte und Akteure dieser Bewegung betrachtet werden. Im zweiten Teil soll der Einfluss der Bewegung des vierten Mai auf die neue Kulturbewegung ( <i>xin wenhua yundong</i> ) in Taiwan analysiert werden.						
2	Übung: Region und Kultur – Grundlagen und Anwendungsbereiche regionalbezogener Kulturwissenschaft	Do 9:40-11:10	362	2	Poerner	
Inhalt: Diese Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen regionalbezogener Wissenschaft und translations- bzw. kulturwissenschaftlichen Perspektiven. Das Ziel besteht darin, theoretische Grundlagen, historische/politische Hintergründe, konkrete Vorgehensweisen etc. zu reflektieren und auf die Sinologie zu übertragen.						
Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen bzw. Vorlesungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird.						

M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft</i> M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft oder Kulturwissenschaft</i> bzw. M.A. Wahlpflichtmodul						
<b>Sprachwissenschaft</b>						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Vorlesung/Übung: Themen und Fragen der Sprachwissenschaft des Chinesischen	Mi 16:20-17:50	331	2	Klöter	
Inhalt: Die Veranstaltung bietet eine allgemeine Einführung in die Themen und Quellen der chinesischen Sprachwissenschaft. Die folgenden Teildisziplinen der Linguistik werden in den Vorlesungen theoretisch vorgestellt und in Übungen auf das Chinesische und chinesische Sprachbeispiele angewandt: Historische Sprachwissenschaft, Schriftlinguistik, Sprachtypologie, Dialektologie, Soziolinguistik, Pragmatik, Diskursanalyse und Psycholinguistik.						

2	Vorlesung/Übung: Translationswissenschaft und Translationen in den Sprachenpaaren Chinesisch-Deutsch und Chinesisch-Englisch	Do 11:20-12:50	329	2	Klöter
<p>Inhalt: In dieser Vorlesung/Übung sollen ausgewählte Themen und Fragen der Translationswissenschaft unter Bezugnahme auf die Sprachenpaare Chinesisch-Deutsch und Chinesisch-Englisch analysiert werden. Zu den Themenbereichen gehören u.a. kontrastive Linguistik und Translation, Übersetzer und ihre Übersetzungen (Legge, Kuhn) und Synchronisation/Untertitelung.</p>					
<p>Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen bzw. Vorlesungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird.</p>					

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz</i>					
<b>Translatorische Kompetenz 1</b>					
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Seminar: Einführung in die Translationswissenschaft mit besonderer Berücksichtigung des Sprachenpaares Chinesisch-Deutsch	Mo 11:20-12:50	350	6	Schindelin
<p>Inhalt: In diesem Seminar erarbeiten wir uns die theoretischen Grundlagen des Übersetzens und verschaffen uns einen Überblick über ihre Entstehung. Dies geschieht in Form von Referaten, Lektüre und Diskussionen und hat zum Ziel, den Übersetzungsprozess und die Rollen der daran Beteiligten zu verstehen und zu reflektieren, um anschließend methodisch reflektierter übersetzen, Übersetzungsentscheidungen rechtfertigen sowie die Qualität von Übersetzungen begründet bewerten zu können. Dabei kommen auch Hilfsmittel, typische Klassen von Übersetzungsproblemen und sich dafür anbietende Problemlösungsstrategien zur Sprache.</p>					
2	Übung Ch-D	Mi 13:00-14:30	366	3	Schindelin
<p>Inhalt: Begleitend zum Seminar beschäftigen wir uns in dieser Übung anhand von chinesischen Texten exemplarisch, aber konkret mit Problemen des Übersetzens im Sprachenpaar Ch-Dt. Dabei ist das Ziel einmal nicht, möglichst gute Übersetzungen ganzer Texte zu erreichen, sondern Teilphasen des Übersetzungsprozesses, Übersetzungsstrategien, -verfahren und Problembehandlungsmethoden sowie die Verwendung verschiedener Hilfsmittel zu erproben und theoretische Überlegungen im Lichte dieser praktischen Erfahrung zu reflektieren und zu diskutieren.</p>					
2	Übung D-Ch	Do 14:40-16:10	373	3	Zhang
<p>Inhalt: Probleme, die im Mittelpunkt der Medien stehen und für die deutsch-chinesische Zusammenarbeit von großer Bedeutung sind.</p>					
<p>Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übersetzungsübungen (jeweils 2 SWS/3 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird.</p>					

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz</i> bzw. M.A. Wahlpflichtmodul					
<b>Translatorische Kompetenz 3: Fachsprachliches Übersetzen Wirtschaft</b>					
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übung Ch-D	Mi 9:40-11:10	348	3	Poerner
<p>Inhalt: Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der zunehmenden Expansion chinesischer</p>					

Unternehmen an der Schnittstelle zwischen internationaler Managementlehre und Translationswissenschaft. Im Mittelpunkt stehen dabei interkulturelle Fragestellungen, etwa aus dem Bereich Personalwirtschaft, Marketing oder Öffentlichkeitsarbeit.

2	Übung D-Ch	Mo 14:40-16:10	373	3	Zhang
Inhalt: (wird nachgereicht)					
Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D.					

M.A. Pflichtmodul *Translatorische Kompetenz* bzw.  
M.A. Wahlpflichtmodul

**Translatorische Kompetenz 3: Fachsprachliches Übersetzen Technik**

SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übung Ch-D	Mi 14:40-16:10	368	3	Schindelin
Inhalt: (wird nachgereicht)					
2	Übung D-Ch	Mo 16:20-17:50	368	3	Zhang
Inhalt: In dieser Übersetzungsübung legen wir den Schwerpunkt auf den Themenbereich "Klimaschutz und Kfz-Technik". Neben dem eigentlichen Übersetzen werden wir uns mit Paralleltexten, Terminologie und dem Erwerb von weiterem Sachwissen befassen.					
Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D.					

M.A. Pflichtmodul *Translatorische Kompetenz* bzw.  
M.A. Wahlpflichtmodul

**Translatorische Kompetenz 3: Kulturwissenschaftliches Übersetzen**

SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übung Ch-D	Do 11:20-12:50	350	3	Kempa
Inhalt: In gemischtsprachigen (dt.-ch.) Gruppen werden kurze Texte vorbereitet und in den Stunden vorgestellt. Die konkrete Thematik wird in der ersten Stunde festgelegt. Mögliche Themen sind z.B. Übersetzungen von Comics etwa von Zhu Deyong, Jimi; oder Untertitelungen kurzer Film- oder Videosequenzen [hierzu ist allerdings intensive eigenständige Einarbeitung in eine gängige Filmuntertitelungssoftware wie Aegisub Voraussetzung]. Studierende erläutern dabei ihre Übersetzungen und diskutieren diese in der Stunde mit den Kommilito/inn/en. Hierbei spielt die Medialität und die Beschaffenheit des jeweiligen Mediums eine zentrale Rolle. Diese Übung ist für Studierende mit Chinesisch als A-, B- und C-Sprache vorgesehen.					
2	Übung D-Ch	Mi 13:00-14:30	346	3	Zhang
Inhalt: Es ist geplant, kurze Texte als Übungsgrundlage zu verwenden. Der Schwerpunkt ist interkulturelle Problematik bei der Übersetzung. Diese Übung ist für Studierende mit Chinesisch als B- und C-Sprache vorgesehen.					
Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D.					

## Wahlpflichtmodule

M.A. Wahlpflichtmodul						
<b>Didaktik des Chinesischen als Fremdsprache</b>						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Vorlesung/Übung: Didaktik Chinesisch als Fremdsprache	Di 14:40-16:10	351	2	Klöter	
<p>Inhalt: Der erste Teil der Veranstaltung bietet einen Überblick über die historische Entwicklung des Unterrichts im Bereich Chinesisch als Fremdsprache (ChaF) vom 17. Jahrhundert bis zum 19. Jahrhundert. Dabei sollen auch aktuelle Fragen des ChaF-Unterrichts wie Schriftdidaktik, Interkulturalität und die Rolle muttersprachlicher und nicht-muttersprachlicher Lehrender historisch kontextualisiert werden. Im zweiten Teil der Veranstaltung sollen Ansätze und Methoden des ChaF-Grammatikunterrichts behandelt werden. In den Übungsteilen sollen chinesische Texte zu verschiedenen ChaF-Themen gelesen, diskutiert und zum Teil übersetzt werden.</p>						
2	Übung: : „Hilfe, ich soll morgen unterrichten!“ - Einführung in die ChaF-Unterrichtspraxis	Mo 13:00-14:40	346	2	Schindelin	
<p>Inhalt: In dieser Übung beschäftigen wir uns mit verschiedenen Aspekten der Unterrichtsgestaltung von der Zielgruppen- und Lernzielanalyse über Lehrwerksauswahl und Unterrichtsplanung bis hin zum Problem der Leistungskontrolle. Berücksichtigt werden auch die Funktionsweise des menschlichen Gedächtnisses, die Ausbildung von verschiedenen Fertigkeiten, Unterrichtsphasen, Sozialformen, Medieneinsatz, Übungstypen und die Rolle des Lehrenden selbst. Diese Übung soll die Teilnehmenden in die Lage versetzen, Chinesischunterricht zu planen, durchzuführen, ihre Didaktik und Methodik zu reflektieren und zu überprüfen, ob Lernziele erreicht wurden. Die Übung schließt mit einer Leistungsüberprüfung ab, die in einer schriftlichen Unterrichtsplanung mit ausführlichem didaktischen Kommentar besteht.</p>						
<p>Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird. Nach Rücksprache können auch chinesische MA-Studierende daran teilnehmen.</p>						

M.A. Wahlpflichtmodul						
<b>Interkulturelle Kompetenz</b>						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Vorlesung: Einführung in die Interkulturelle Kommunikation	Mo 14:40-16:10	348	2	Meyer	
<p>Inhalt: Sprachenübergreifende Einführung in das Themenfeld Interkultureller Kommunikationsforschung.</p>						
2	Übung/Projekt: Unter ‚Interkulturalisten‘ und ‚China-Experten‘ – Das Geschäft mit interkultureller Kommunikation	Di 11:20-12:50	368	2	Poerner	
<p>Inhalt: Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der populären Seite des <i>cultural turn</i>. Das Ziel besteht darin, das weite Feld populärer Perspektiven im Themenfeld interkultureller Kommunikation zu analysieren und anhand von Fallstudien kritisch zu hinterfragen. Im Mittelpunkt stehen dabei kulturelle Übersetzungsprozesse zwischen China und Deutschland bzw. Europa, etwa am Beispiel interkultureller Ratgeber oder interkultureller Weiterbildungsmaßnahmen.</p>						
<p>Anmerkung: Das Modul wird gemeinsam mit dem Arbeitsbereich Interkulturelle Kommunikation angeboten. Es umfasst zwei Übungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in</p>						

dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird. Nach Rücksprache können auch chinesische MA-Studierende daran teilnehmen.

## Zusätzliches Lehrangebot

<b>Kolloquium</b>				
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	DozentIn
1	Kolloquium für Studierende und Doktoranden am Arbeitsbereich Chinesisch	Do 13:00-14:00	346	Klöter
Inhalt: Im Rahmen des Kolloquiums soll MA-Studierenden und Doktoranden die Möglichkeit geboten werden, Zwischenergebnisse ihrer Arbeiten zu präsentieren und inhaltliche und methodische Fragen zu diskutieren.				
Anmerkung: Die Teilnahme wird allen Studierenden dringend empfohlen, die in diesem Semester ihre Masterarbeit schreiben. Das Kolloquium wird ggf. als Blockveranstaltung angeboten.				